

## Jahresbericht 2022/23 Radball

Verfasser: Stefan Marty

### Radball-Schweizermeisterschaft 2022/23

Jeweils Anfang Januar wurde die Schweizer-Meisterschaft in den verschiedenen Kategorien gestartet. Dabei kamen folgenden Kategorien und Anzahl Mannschaften zum Einsatz:

<b>2022</b>	<b>Total 122</b>	<b>2023</b>	<b>Total 121</b>
U11	0 Mannschaften	U11	5 Mannschaften
U13	9 Mannschaften	U13	6 Mannschaften
U15	13 Mannschaften	U15	9 Mannschaften
U17	15 Mannschaften	U17	13 Mannschaften
U19	11 Mannschaften	U19	11 Mannschaften
3. Liga	16 Mannschaften	3. Liga	19 Mannschaften
2. Liga	18 Mannschaften	2. Liga	18 Mannschaften
1. Liga	15 Mannschaften	1. Liga	15 Mannschaften
NLB	15 Mannschaften	NLB	15 Mannschaften
NLA	10 Mannschaften	NLA	10 Mannschaften

### Jahresbericht 2022 Radball

Wegen Corona konnte die Schweizer-Meisterschaft im Jahr 2022 erst ab April gestartet werden, somit mussten noch im Herbst Runden ausgetragen werden. Die Schweizer-Meisterschaft 2022 wurde mit 122 Mannschaften in 102 Spieltagen durchgeführt.

Am Wochenende vom 24. und 25. September fanden in Liestal die Finals der Kategorien U13 – NLB statt und es wurden insgesamt 24 Medaillen vergeben. An dieser Stelle herzlichen Dank dem Veranstalter für den gelungenen Event.

In der Kategorie NLA wurden die 9 Qualifikationsrunden durchgeführt, anschliessend fand der Final mit den 5 besten Mannschaften aus der Qualifikationsrunde in Seuzach statt. Nach hochstehenden Radballspielen konnte sich der RMV Pfungen als Schweizermeister feiern lassen und wird die Schweiz an der Weltmeisterschaft in Gent vertreten.

Die U23 wurde aus den Kategorien U19 – NLA in diversen Vorrunden gespielt, um dann den Sieger im Final der letzten 5 Mannschaften zu ermitteln.

Der Final fand in Altdorf statt und wurde von der NLB Mannschaft RS Altdorf 1 gewonnen.

Auch diesen Veranstalter ein herzliches Dankeschön für die hervorragend organisierten Anlässe.

## **Junioren Europameisterschaft in Schaffhausen SUI 2022**

Die Mannschaften, die an der Qualifikation zur Junioren EM teilnehmen konnten, wurden durch den Nationaltrainer Werner Artho mit Kader- und Krafttests ermittelt. Die ersten fünf Mannschaften machten unter sich, in 30 Spielen den Sieger aus, dabei qualifizierte sich die Mannschaft aus Mosnang.

Diese Mannschaft startete mit den Schweizerfarben an der Junioren EM im eigenen Land, genauer in Schaffhausen und holte für die Schweiz den 3. Schlussrang. Der ganzen Schweizerdelegation ein herzliches Dankeschön für die grosse Arbeit.

## **U23 Europameisterschaft in Aalen GER 2022**

Ebenfalls wurden die gemeldeten U23 Mannschaften durch den Nationaltrainer Werner Artho mit Kader- und Krafttests ermittelt.

Die ersten fünf Mannschaften machten unter sich, in 30 Spielen, den Sieger aus. Dabei qualifizierten sich die Mannschaften RS Altdorf als SUI 1 und RMV Mosnang als SUI 2.

SUI 1 erkämpfte sich den 2. Schlussrang, SUI 2 den 6. Schlussrang, dass doch eine grossartige Leistung ist.

Der ganzen Schweizerdelegation ein herzliches Dankeschön für die grosse Arbeit.

## **Elite Europameisterschaft in Nyireghaza HUG**

Der Cupsieger 2022 RMV Pfungen konnte am Final der Elite Europameisterschaft in Ungarn teilnehmen.

Dabei belegten sie den 3. Schlussrang, auch dieser grossen Leistung ist zu gratulieren.

## **Weltcup Elite Final in Schramberg GER 2022**

3 Mannschaften konnten für die Schweiz am Weltcup 2022 teilnehmen.

Diese wurden mit drei Runden aus der Schweizermeisterschaft und dem Cupfinal erkoren. Der Weltcupfinal fand am 26. November 2022 in Schramberg GER statt.

RMV Pfungen belegte den 2. Schlussrang, RS Altdorf den 6. Schlussrang.

Den Mannschaften ein herzliches Dankeschön für die grossartige Leistungen.

## **Weltmeisterschaft in Gent BEL 2022**

Die Schweizerdelegation bestand im Raddball aus den Mannschaften Pfungen und Altdorf.

Die Schweizermannschaft Pfungen startete gut in die WM und konnte sich in den vorderen Rängen installieren. Im Halbfinal mussten sie sich von Österreich geschlagen geben und konnten nur noch um Rang drei spielen.

Das Rangspiel um Platz drei war dann aber eine klare Sache und die Schweizer lagen schon früh in Führung, die sie auch nicht mehr abgaben.

Der 3. Schlussrang ist als Erfolg zu werten, und lässt noch auf mehr hoffen.

Der ganzen Schweizerdelegation ein herzliches Dankeschön für die grosse Arbeit.

## **Jahresbericht 2023 Radball**

Die Schweizermeisterschaft im Jahr 2023 konnte wie gewohnt wieder ab Januar begonnen werden. Die Schweizermeisterschaft 2023 wurde mit 121 Mannschaften in 108 Spieltagen durchgeführt.

Am Wochenende vom 23. und 24. September fanden in Oftringen die Finals der Kategorien U11 – NLB statt und es wurden insgesamt 27 Medaillen vergeben. An dieser Stelle herzlichen Dank dem Veranstalter für den gelungenen Event.

In der Kategorie NLA wurden die 9 Qualifikationsrunden durchgeführt, anschliessend fand der Final mit den 5 besten Mannschaften aus der Qualifikationsrunde in Baar statt. Nach hochstehenden Radballspielen konnte sich der RS Altdorf als Schweizermeister feiern lassen und wird die Schweiz an der Weltmeisterschaft in Glasgow vertreten.

Die U23 wurde aus den Kategorien U19 – NLA in diversen Vorrunden gespielt, um dann den Sieger im Final der letzten 5 Mannschaften zu ermitteln.

Der Final fand in Altdorf statt und wurde von der NLB Mannschaft RS Altdorf 1 gewonnen.

Auch diesen Veranstalter ein herzliches Dankeschön für die hervorragend organisierten Anlässe.

## **Junioren Europameisterschaft in Wallisellen SUI 2023**

Die Mannschaften, die an der Qualifikation zur Junioren EM teilnehmen konnten, wurden durch den Nationaltrainer Werner Artho mit Kader- und Krafttests ermittelt.

Die ersten fünf Mannschaften machten unter sich, in 30 Spielen den Sieger aus, dabei qualifizierte sich die Mannschaft aus Liestal.

Diese Mannschaft startete mit den Schweizerfarben an der Junioren EM im eigenen Land, genauer in Wallisellen und holte für die Schweiz den 4. Schlussrang.

Der ganzen Schweizerdelegation ein herzliches Dankeschön für die grosse Arbeit.

## **U23 Europameisterschaft in Altdorf SUI 2023**

Ebenfalls wurden die gemeldeten U23 Mannschaften durch den Nationaltrainer Werner Artho mit Kader- und Krafttests ermittelt.

Die ersten fünf Mannschaften machten unter sich, in 30 Spielen den Sieger aus, dabei qualifizierte sich drei Mannschaften vom RS Altdorf als SUI 1, SUI 2 und SUI 3.

SUI 1 erkämpfte sich den Europameistertitel U23, SUI 2 den 5. Schlussrang und SUI 3 den 8. Schlussrang, dass doch eine tolle Leistung ist.

Der ganzen Schweizerdelegation ein herzliches Dankeschön für die grosse Arbeit.

## **Elite Europameisterschaft fand mangels Veranstalter nicht statt**

## **Weltcup Elite Final in Zlin CZE 2023**

3 Mannschaften konnten für die Schweiz am Weltcup 2023 teilnehmen. Diese wurden mit drei Runden aus den Schweizermeisterschaften und dem Cupfinal erkoren. Der Weltcupfinal fand am 25. November 2023 in Zlin CZE statt. RMV Mosnang belegte den 4. Schlussrang, RS Altdorf den 7. Schlussrang. Den Mannschaften ein herzliches Dankeschön für die grossartige Leistungen.

## **Weltmeisterschaft in Glasgow GBR 2023**

Die Schweizerdelegation bestand im Radball aus den Mannschaften Altdorf und Winterthur.

Die Schweizermannschaft Altdorf startete verhalten in die WM und konnte sich in der Vorrunde nur auf Platz fünf spielen. Im Halbfinal gegen das Team aus Deutschland gelang ihnen die Sensation und konnten das Spiel gewinnen, was auch gleichzeitig der Final bedeutete. Nachdem Deutschland Österreich aus dem Turnier geworfen hat, kam es im Final zu einer Neuauflage Deutschland gegen die Schweiz.

Das Finalspiel um den Titel war dann aber eine klare Sache und die Schweizer lagen schon früh in Rückstand, die Deutschen gaben mit ihrer Routine das Heft nicht mehr aus der Hand und wurden verdient Weltmeister.

Der 2. Schlussrang ist mit dieser jungen Mannschaft als grosser Erfolg zu werten, das noch auf mehr hoffen lässt.

Der ganzen Schweizerdelegation ein herzliches Dankeschön für die grosse Arbeit.

## **Schlusswort**

Zum Abschluss möchte ich noch allen herzlich Danke sagen für das grosse Engagement, aller Spieler, Betreuer und selbstverständlich auch allen Kommissären. Ein sehr grosses Dankeschön gilt jedoch der WEKO, allen voran Elsbeth Reiser und Heinz Schläpfer, welche die Schweizermeisterschaften jeweils organisieren und zur Durchführung bringen. Auch die grossartige Arbeit von Mathias Oberer, Lukas Minder und Andi Lutz möchte ich herzlich verdanken.

Abteilung Radball Stefan Marty